

NRW / Krefeld

UMWELTFRAGEN NOCH OFFEN

Masterplan für Elfrather See vor Abschluss

19. August 2021 um 06:30 Uhr | Lesedauer: 2 Minuten



Eine aktuelle Animation zeigt, wie der Surfpark am Elfrather See gestaltet werden soll. Foto: Kauth & Von Buch Architekten

Krefeld. Bis zum Ende des Jahres sollen alle Unterlagen für das geplante Großprojekt offengelegt werden.

Spätestens im Herbst will die Stadt ihren Masterplan für die Zukunft des Elfrather Sees der Öffentlichkeit vorstellen. Derzeit würden noch die Ergebnisse des finalen Workshops eingearbeitet. Zahlreiche Vereine, Politiker, Interessenverbände und Vertreter der Bürgerschaft hatten seit Januar dieses Jahres an dem Prozess teilgenommen. Ihre Vorschläge für die künftige Gestaltung des E-See umfassen neben der sportlichen Nutzung, die heute bereits im Vordergrund steht, verschiedene Freizeitangebote, die Reaktivierung des Badesees sowie die ökologische Aufwertung bestimmter Flächen auf dem Gelände.

Der komplette Masterplan-Prozess wurde seit Anfang des Jahres durch den Rhein-Ahr-Campus der Hochschule Koblenz begleitet. Ziel war und ist es, die Öffentlichkeit an dem Vorhaben, zu dem auch der von Investor Elakari geplante Surfpark gehört, einzubunden. „Es geht darum, unterschiedliche Interessen in Ausgleich zu bringen und das Verständnis für Positionen anderer Gruppen zu stärken.

Rat entscheidet im November über die Offenlage

Auf dieser Basis soll eine gemeinsame Zukunftsvision für den Elfrather See entstehen“, erklärt Oliver Klostermann, Leiter des Fachbereichs Sport.

| Lesen Sie auch



PROJEKTBETEILIGUNG

BUND zeigt Surfpark-Masterplan Rot

Das sei bislang auch gut gelungen, lediglich der Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND) habe sich vor wenigen Wochen aus dem Prozess verabschiedet – mit der Begründung, dass nur noch über das „Wie“ der Umsetzung des Surfparks diskutiert werde. „Ich bedauere diesen Schritt und bin darüber erstaunt“, sagt Klostermann. Denn Aspekte des Umwelt- und Naturschutzes werden bei der Weiterentwicklung des Geländes stark einbezogen und allgemein befürwortet. „Themen wie Vogelschutz oder eine ökologische Aufwertung von Flächen spiegeln sich im Leitbild für den neuen Elfrather See“, sagt Klostermann.

Diese Themen spielten zugleich beim geplanten Surfpark eine große Rolle. Es sei eine Vielzahl von Gutachten zum Artenschutz, zum Boden, zum Grundwasser und zu Luftschadstoffen in Auftrag gegeben worden. Manches Ergebnis sei bereits da, andere würden in Kürze erwartet. Zudem würden Themen wie Schallschutz und Verkehr eingehend geprüft und im Bauleitplanverfahren berücksichtigt.

Lesen Sie auch



PLAGE

Eierklau, Greifvögel, Abschuss? Stadt Krefeld will weniger Gänse am Elfrather See

Die Ergebnisse sollen der Öffentlichkeit noch vor der Weihnachtspause der Politik für die Dauer von 30 Tagen zugänglich sein, sofern der Krefelder Stadtrat am 10. November positiv über die Offenlage entscheidet. Ist dies der Fall, werden alle projektbezogenen Gutachten und Untersuchungen zur Einsicht freigegeben. Red
